

**Erste Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung
für den Bachelorteilstudiengang Geschichte
an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald**

vom 2. Oktober 2012

Aufgrund von § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 38 Absatz 1 des Landeshochschulgesetzes (LHG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V S. 18), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 22. Juni 2012 (GVOBl. M-V S. 208, 211), erlässt die Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald die folgende Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den B.A-Teilstudiengang Geschichte:

Artikel 1

Die Prüfungsordnung des Bachelorteilstudiengangs Geschichte vom 17. August 2009 (Mittl.bl. BM M-V 2010 S. 11) wird wie folgt geändert:

Dem § 4 wird folgender Absatz 10 angefügt:

„(10) Das Modul Nr. 10 „Exkursion“ wird mit „bestanden/nicht bestanden“ bewertet und geht nicht in die Endnote gemäß § 18 GPO BMS ein.“

Artikel 2

Inkrafttreten, Übergangsregelung

(1) Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Für vor diesem Zeitpunkt Immatrikulierte findet sie vollständige Anwendung, es sei denn der Studierende widerspricht. Der Widerspruch nach Satz 1 ist schriftlich beim Zentralen Prüfungsamt einzureichen. Er ist unwiderruflich. Die Übergangsregelung gilt bis zum 30. September 2013.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Studienkommission des Senats der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald vom 12. September 2012, der mit Beschluss des Senats vom 18. April 2012 gemäß §§ 81 Absatz 7 LHG M-V und 20 Absatz 1 Satz 2 der Grundordnung der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald die Befugnis zur Beschlussfassung verliehen wurde, und der Genehmigung des Rektors vom 2. Oktober 2012.

Greifswald, den 2. Oktober 2012

**Der Rektor
der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald
Universitätsprofessor Dr. rer. nat. Rainer Westermann**

Vermerk: hochschulöffentlich bekannt gemacht am 11.10.2012